

JENOPTIK AG – Neun Monate 2025

Dr. Stefan Traeger I Dr. Prisca Havranek-Kosicek | 12. November 2025

Disclaimer



Diese Präsentation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung des Jenoptik-Konzerns beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Derartige Faktoren können z.B. geopolitische Konflikte, Pandemien, Wechselkursschwankungen, Zinsänderungen, Energieversorgung, die Markteinführung von Konkurrenzprodukten oder Änderungen in der Unternehmensstrategie sein. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und das Dokument an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.



Auf einen Blick Neun Monate 2025

Kontinuierliche Verbesserung der Nachfrage, Marktumfeld bleibt unsicher



Highlights der Geschäftsentwicklung:

- Auftragseingang erreicht nahezu Vorjahresniveau
- Umsatz und EBITDA erwartungsgemäß unter Vorjahresniveau, positive Entwicklung im Jahresverlauf
- Free Cashflow signifikant verbessert

Kostenmanagement weiter intensiviert:

 Programm zur Reduzierung von Personal- und Materialkosten weitgehend umgesetzt

Fokus auf Wachstumschancen:

 KI-getriebene Halbleiternachfrage, optische Kommunikation für Datenzentren, Verteidigung, Ausbau SMS-Geschäft in USA und AR/VR

Prognose weiter spezifiziert









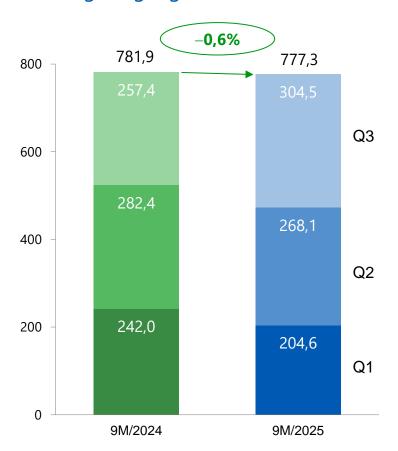


Neun Monate 2025 Konzern und Strategic Business Units

Auftragseingang nahezu auf Vorjahresniveau, deutliche Steigerung der Nachfrage im Jahresverlauf



Auftragseingang in Mio Euro



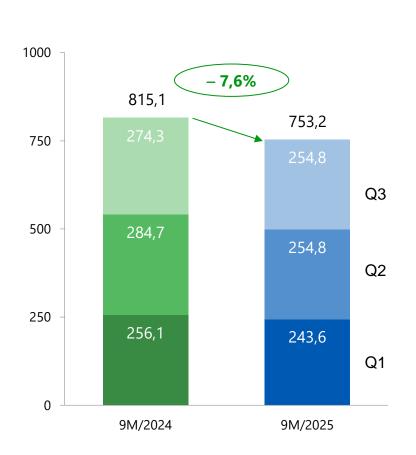
In Mio Euro	9M/2025	9M/2024	Veränderung in %
Semiconductor & Advanced Manufacturing	297,6	364,7	-18,4
Biophotonics	213,2	159,0	34,2
Metrology & Production Solutions	158,8	144,7	9,7
Smart Mobility Solutions	97,2	90,1	7,8
Sonstige	10,5	23,4	55,1

- Semiconductor & Advanced Manufacturing: geringere Nachfrage und Einmaleffekt infolge einer einmaligen Produktanpassung in Q1, positive Entwicklung insbes. im Bereich Inspektion
- Biophotonics: starke Nachfrage in den meisten Bereichen, insbesondere im Verteidigungs-Geschäft
- Book-to-Bill-Rate 1,03 (i.Vj. 0,96); in Q3: 1,20 (i.Vj. 0,94)
- Auftragsbestand bei 658,9 Mio Euro (31.12.2024: 670,1 Mio Euro); 35-40% sollen noch 2025 zu Umsatz werden

Umsatz in den ersten neun Monaten 2025 durch herausforderndes Umfeld beeinflusst



Umsatz in Mio Euro



In Mio Euro	9M/2025	9M/2024	Veränderung in %
Semiconductor & Advanced Manufacturing	314,9	371,2	-15,2
Biophotonics	182,1	160,7	13,4
Metrology & Production Solutions	139,0	156,7	-11,3
Smart Mobility Solutions	94,4	83,0	13,7
Sonstige	22,8	43,4	-47,5

- Semiconductor & Advanced Manufacturing: geringerer Umsatz vor allem auf Bereich Lithografie zurückzuführen
- Biophotonics: Anstieg u.a. durch guten Verlauf im Verteidigungs- sowie Medizintechnikgeschäft
- Metrology & Production Solutions: Automobilmarkt weiterhin schwach;
 Umsatzverschiebungen ins Q4
- Smart Mobility Solutions: gute Geschäftsentwicklung in Amerika und im Mittleren Osten/Afrika

Geringerer Umsatz und Produktmixeffekte beeinflussten EBITDA; EBITDA-Marge bei 17,5% im Vergleich zum Vorjahr mit 19,7%



EBITDA in Mio Euro



	EBITDA in Mio Euro		EBITDA-Marge in %	
	9M/2025	9M/2024	9M/2025	9M/2024
Semiconductor & Advanced Manufacturing	78,2	111,4	24,1	29,6
Biophotonics	39,1	17,1	21,3	10,3
Metrology & Production Solutions	1,8	13,6	1,3	8,6
Smart Mobility Solutions	11,4	6,2	12,1	7,4
Sonstige	1,3	12,3	-	

- Semiconductor & Advanced Manufacturing: geringere Auslastung, veränderter
 Produktmix sowie Umzugskosten in Q1; sehr gute Profitabilität in Q3
- Biophotonics: Ergebnis durch operativen Leverage und Produktmix mehr als verdoppelt
- Smart Mobility Solutions: deutliche Steigerung des EBITDA
- Metrology & Production Solutions und Sonstige: geringerer Umsatz wirkte sich auf EBITDA aus

Programm zur Reduzierung von Personal- und Materialkosten weitgehend umgesetzt; Ergebnis-Kennzahlen jedoch unter Vorjahresniveau



In Mio Euro	9M/2025	9M/2024	Veränderung in %
Umsatz	753,2	815,1	-7,6
Bruttomarge	31,9%	33,9%	
Funktionskosten	168,9	174,0	-2,9
Sonstiges betriebliches Ergebnis	1,6	1,9	-0,3
EBITDA	131,8	160,6	
EBIT	72,9	104,6	-30,2
Finanzergebnis	-11,0		11,6
Ergebnis vor Steuern	61,9	92,1	-32,8
Ergebnis nach Steuern*	47,0	66,8	-29,7
Ergebnis je Aktie (Euro)*	0,80	1,15	-30,4

^{*}Konzern = fortgeführte Geschäftsbereiche + aufgegebener Geschäftsbereich (VINCORION)

- Bruttomarge vor allem beeinflusst durch geringeren
 Beitrag von Semiconductor & Advanced Manufacturing
- Funktionskostenquote lag bei 22,4% (i.Vj. 21,3%)
 - **F+E-Kostenquote:** 6,0% (i.Vj. 5,7%)
 - Vertriebskostenquote: 9,9% (i.Vj. 9,6%)
 - Verwaltungskostenquote: 6,5% (i.Vj. 6,1%)
- EBIT-Marge verringerte sich auf 9,7% (i.Vj. 12,8%)
- Finanzergebnis durch niedrigere Zinsaufwendungen beeinflusst
- **Steuerquote** bei 28,3% (i.Vj. 27,5%)
 - liquiditätswirksame Steuerquote: 27,4% (i.Vj. 22,3%)
- Konzernergebnis nach Steuern enthält Ertrag von 2,6 Mio Euro (i.Vj. 0 Euro) im Zusammenhang mit der Veräußerung von VINCORION





In Mio Euro	9M/2025	9M/2024	Veränderung in %
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit vor Ertragsteuerzahlungen	139,7	124,9	11,8
Cashflow aus operativer Investitionstätigkeit	-55,1	-62,6	-12,0
Free Cashflow (vor Zinsen und Ertragsteuerzahlungen)	84,6	62,3	35,7
Cash-Conversion-Rate	64,2%	38,8%	n.a.
Eigenkapitalquote	59,1%	55,6%*	n.a.

- Cashflow aus operativer Investitionstätigkeit insbesondere geprägt durch geringere Auszahlungen für Sachanlagen (Dresden)
- Nettoverschuldung bei 366,3 Mio Euro (31.12.2024: 395,5 Mio Euro)
- Leverage: 1,9x (Nettoverschuldung zu EBITDA;
 31.12.2024: 1,8x)
- Working-Capital-Quote bei 30,3% (31.12.2024: 28,6% / 30.9.2024: 30,1%)
- Investitionen betrugen 58,3 Mio Euro (i.Vj. 72,6 Mio Euro)

Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit: Abbau von Working Capital (i.Vj. Aufbau) kann niedrigeres Ergebnis überkompensieren

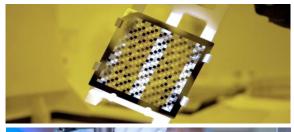
^{*31.12.2024}



Ausblick

Prognose weiter spezifiziert











Ziele 2025 und weitere Entwicklung

- Umsatz am unteren Ende der Prognosepanne (zwischen Vorjahreswert und minus 5% / 2024: 1.115,8 Mio Euro)
- EBITDA-Marge am unteren Ende der Prognosespanne, inkl. erwarteter Aufwendungen für Kostensenkungsmaßnahmen im hohen einstelligen Millionen-Euro-Bereich (18,0% bis 19,5% / 2024: 19,9%)
- Investitionen deutlich unter Vorjahr (2024: 114,6 Mio Euro)
- Effekte aus aktuellen makroökonomischen und politischen Unsicherheiten oder einer grundsätzlich positiven Entwicklung in der Halbleiterindustrie auf den Geschäftsverlauf des Jahres 2026 können derzeit nicht mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden
- Erwarteten Belastungen, z.B. Kostensteigerungen, stehen Kosteneinsparungen aus 2025 gegenüber
- Vorstand erwartet 2026 eine Steigerung des Umsatzes sowie eine Verbesserung der EBITDA-Marge

Die Prognose steht unter dem Vorbehalt, dass sich die politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen nicht verschlechtern. Hierzu gehören insbesondere konjunkturelle Trends, der Krieg in der Ukraine, der Konflikt im Nahen Osten, europäische und internationale Regulierungen sowie makropolitische Entwicklungen.

Mögliche Portfolioveränderungen sind in dieser Prognose nicht berücksichtigt.



Appendix

Einführung einer schlankeren Organisationsstruktur, um Kundenorientierung und Effizienz zu verbessern



Jenoptik wird einfacher

- Matrixstruktur 2024 weitgehend aufgelöst
- Komplette Zuordnung der Werke zu einzelnen Strategic Business Units



Stärkerer Kundenfokus, mehr Effizienz, klarere Verantwortlichkeiten





Unsere Strategic Business Units



Semiconductor & Advanced Manufacturing

- Optische und mikrooptische Komponenten für die Halbleiterausrüstungsindustrie
- Informations- und Kommunikationstechnologien und weitere Applikationen

Biophotonics

- Optische Komponenten für Life Science & Medizintechnik-Industrie
- Verschiedene industrielle Anwendungen (inkl. Sicherheit & Verteidigung)

Metrology & Production Solutions

 Systeme und Dienstleistungen für Inspektions-, Mess- und Produktionslösungen für die optische, Elektronik- und Automobilindustrie

Smart Mobility Solutions

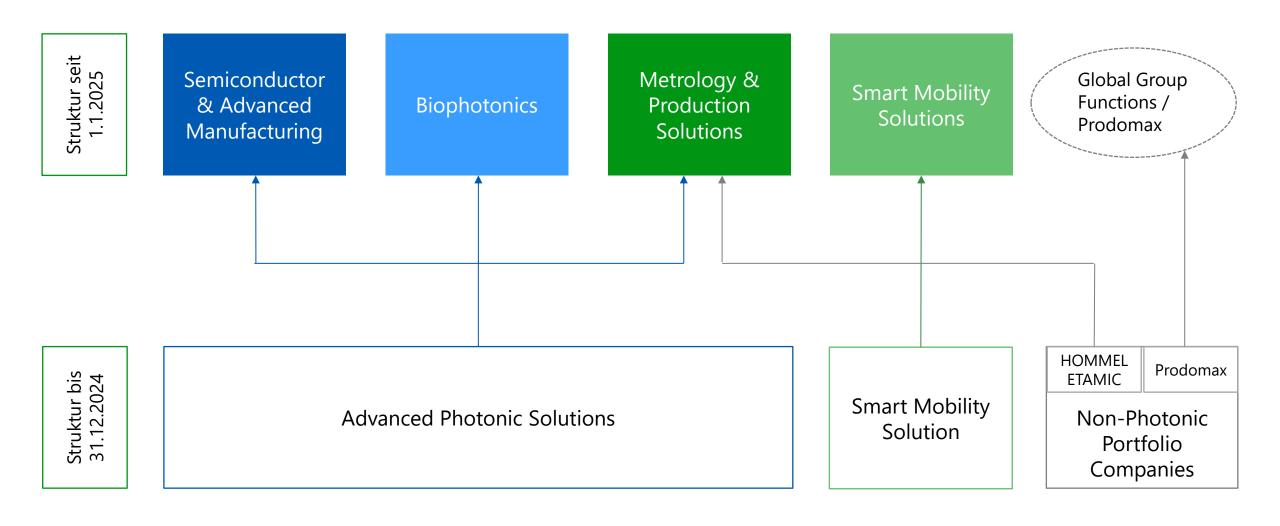
Kamerasysteme und
Dienstleistungen für
Verkehrsüberwachung,
zivile Sicherheit und
Mautkontrolle



Mehr Kundenorientierung, mehr Effizienz und klarere Verantwortlichkeiten

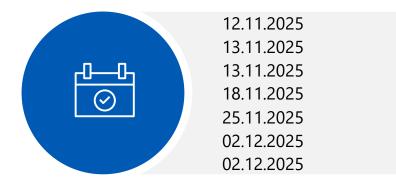
Überleitung der Konzernberichterstattung





Termine und Kontakt





Veröffentlichung 9M/2025 Morgan Stanley Conference, Barcelona (CEO/IR) LBBW Konferenz (virtuell) (CFO/IR) BNP Paribas Exane Conference, Paris (CFO/IR)

Eigenkapitalforum, Frankfurt/Main (IR)

Berenberg European Conference, London (CEO/IR)

Roadshow Hamburg (CFO/IR)



Andreas Theisen

Head of Investor Relations JENOPTIK AG

Telefon: +49 3641 65-2291 andreas.theisen@jenoptik.com

Sabine Barnekow

Investor Relations Manager JENOPTIK AG

Telefon: +49 3641 65-2156 sabine.barnekow@jenoptik.com

www.jenoptik.com www.linkedin.com/company/jenoptik/ www.instagram.com/jenoptik_group/